



Aktenzeichen: 83-230/xk

Datum: 27.02.2020

Hinweis:

Beratungsfolge: Betriebsausschuss Stadtrat

**Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigen- und Wirtschaftsbetriebes der Stadt Frankenthal (Pfalz) -EWF-**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Der Jahresabschluss 2016 des EWF´s wird gemäß § 27 Absatz 2 EigAnVO i. d. F. vom 05.10.1999 und § 3 Absatz 4 LVO über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 22.07.1991 (GVBl. S. 331) mit einer Bilanzsumme von **45.232.813,03€** auf der Aktiv- und Passivseite und einem Jahresverlust von **43.259,81€** festgestellt.
2. Der Jahresverlust 2016 des EWF´s in Höhe von **43.259,81 €** verteilt sich auf die Betriebsteile wie folgt:

Abwasserbeseitigung: **396.741,70 €** Jahresgewinn

Abfallentsorgung: **53.471,96 €** Jahresgewinn  
 (hoheitlicher Bereich: **38.593,21 €** Jahresverlust)  
 (DSD-Bereich: **92.065,17 €** Jahresgewinn)

Wirtschaftsbetriebe: **182.936,23 €** Jahresverlust

Friedhofs- und Bestattungswesen: **310.537,24 €** Jahresverlust

Der Jahresgewinn 2016 des Bereiches Abwasserbeseitigung wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Der Jahresgewinn des Bereiches Abfallentsorgung (Hoheitlich und DSD) wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit dem Verlust des Vorjahres verrechnet. Der Jahresverlust des Wirtschaftsbetriebes wird ebenfalls auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresverlust des Bereiches Friedhofs- und Bestattungswesen beträgt 310.537,24€. Davon werden 144.635,74€ der allgemeinen Rücklage, durch vollständige Auflösung dieser, entnommen und der Restbetrag in Höhe von 165.901,50€ auf neue Rechnung vorgetragen.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

### **Begründung:**

Der Jahresabschluss des EWF's für das Wirtschaftsjahr 2016 wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 aufgestellt.

Der EWF hat gemäß Satzung folgende Aufgaben:

- Abfallentsorgung
- Abwasserbeseitigung
- Friedhofs- und Bestattungswesen
- Straßenreinigung, Winterdienst und Transportwesen
- Straßenunterhaltung
- Pflege von Grünanlagen
- Werkstätten und Hilfsbetriebe

Die vier genannten Fachbereiche unter der Aufgabe des Friedhofs- und Bestattungswesens sind im Prüfbericht zusammengefasst als Wirtschaftsbetrieb dargestellt.

Als Prüfungsgesellschaft wurde die Firma Keiper & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerprüfungsgesellschaft, Mannheim bestellt.

Nach § 3 Absatz 4 der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 22. Juli 1991 (GVBl. S. 331) wird beiliegend der Entwurf des Prüfungsberichtes des Jahresabschlusses 2016 für die Schlussbesprechung des Jahresabschlusses im Betriebsausschuss vorgelegt.

Der Jahresabschluss wurde erstmals nach den Vorschriften des Bilanzrichtlinienumsetzungsgesetzes (BilRUG) erstellt. Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 ist mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2015 vergleichbar.

Der Bestätigungsvermerk der Prüfungsgesellschaft wird mit der endgültigen Fassung des Jahresabschlusses erteilt.

Das Ergebnis der Prüfung ist wie folgt zusammengefasst:

- (1) Der Jahresverlust 2016 des Eigenbetriebes beträgt **43 T€** (Vorjahr: **419 T€**). Die nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz vorgeschriebene Eigenkapitalverzinsung in Höhe von **568 T€** wurde gesamtbetrieblich nicht erwirtschaftet. Die Erläuterungen im Einzelnen erfolgen im Anhang bzw. Lagebericht (s. Anlage).
- (2) Das Eigenkapital belief sich auf 23.143T€, was einer Eigenkapitalquote von 51,2% entspricht.
- (3) Im Wirtschaftsjahr 2016 wurde eine Betriebsleistung von 18.960 T€ (Vorjahr 18.584 T€) erwirtschaftet.

Im Übrigen wird auf den „Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016“ der Keiper & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerprüfungsgesellschaft, Mannheim und auf den Jahresabschluss 2016 mit dem Lagebericht verwiesen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses schließt die Entlastung ein.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister

Anlagen I-IV und VI  
(Auszüge aus dem Berichtsentwurf über die Abschlussprüfung 2016)